

Scheyb, Franz Christoph von: Z ehndes B uch (1746)

1 Der Thron nim̄t selbst in Lust den Trieb der Tugend-Schaar
2 Und den bey dem Geschenck entstandnen Eifer wahr.
3 Fast niemand bleibt zurück; man drängt sich hin und eilet
4 360So nah man kann, zum Thron, wo man das Pfand ertheilet.

(Textopus: Z ehndes B uch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13212>)